

Auf einen Blick

Kunde

- BwFuhrparkService GmbH
- Gründungsjahr: 2002
- Mitarbeiter: 1.800
- Firmensitz: Troisdorf bei Köln
- Zertifizierung: seit 2005 durch die DEKRA Certification GmbH mit der Norm DIN EN ISO 9001:2000 ausgezeichnet

Branche

Mobilitäts-Dienstleistungen, Verteidigung

Kennzahlen

- Kreditoren: 7.000
- Eingangsrechnungen jährlich: rund 200.000 Stück mit 250.000 Seiten, Tendenz steigend

Herausforderung

Die Rechnungsbearbeitung innerhalb der BwFuhrparkService GmbH war früher ein langwieriger Prozess, da für jede Eingangsrechnung zwei Freigabestufen vorgesehen sind und die involvierten Freizeichner über 24 Standorte bundesweit verteilt sind. Durch Einrichtung einer SAP-integrierten Lösung für automatische Rechnungseingangsverarbeitung sollten diese Prozesse verkürzt und transparenter gestaltet werden.

Lösung

FCI, FIS/edc®

Nutzen

Entlastung des Fachbereichs Rechnungswesen von zusätzlichen manuellen Arbeiten, bessere Übersicht über offene Posten, schnellere Bezahlung von Rechnungen, medienbruchfrei Bearbeitung von Rechnungen inklusive der Freizeichnung.

„Die komplette Nachverfolgung, aber auch die nachgelagerten Sachlich-richtig-Zeichnungen sind mit FIS/edc®-Workflow vollelektronisch und medienbruchfrei möglich. Das spart Fehlerkosten und Arbeitszeit.“

Dr. Patrick Neuhaus, Bereichsleiter
Finanzen/ReWe/Controlling/Kalkulation

Seit Mai 2008 findet bei der BwFuhrparkService GmbH ein komplettes Re-Engineering der internen Prozesse statt. Bisherige IT-Insellösungen werden abgelöst durch eine einheitliche, zentrale SAP-Infrastruktur. In diesem Zusammenhang führte der Mobilitätsdienstleister 2010 auch intelligentes Scannen und die automatisierte Verarbeitung von Eingangrechnungen mit dem Freigabeworkflow FIS/edc® ein. Als Spezialist für SAP Full Service und Software bietet die FIS GmbH der BwFuhrparkService GmbH eine hoch skalierbare Lösung, verbunden mit der nötigen Prozesskompetenz über alle SAP-Bereiche. Das Resultat nach der Einführung von FIS/edc® Workflow: deutlich erhöhte interne Effizienz und vollständige Transparenz über die Status aller Rechnungen im Unternehmen.

Mobilität ist das Geschäft der BwFuhrparkService GmbH. Für die Bundeswehr und andere öffentliche Auftraggeber setzt das Unternehmen mit Sitz in Troisdorf wirtschaftliche und kundenorientierte Mobilitätskonzepte um, getreu dem Motto:

„Das richtige Fahrzeug, zur richtigen Zeit, am richtigen Ort!“

Und was für Fahrzeuge gilt, lässt sich im Grunde auch auf interne Dokumente anwenden. Auf Eingangrechnungen zum Beispiel, von denen die BwFuhrparkService GmbH jährlich rund 200.000 Stück mit 250.000 Seiten erhält, mit steigender Tendenz.

7.000 Kreditoren hat das Unternehmen, darunter Leasinggeber, Mobilitäts-Dienstleister wie die DKV Euro Service, Versicherungen, Werkstätten und viele weitere. Deren Zahl steigt stetig, weil die BwFuhrparkService GmbH immer stärker auf Outsourcing von Dienstleistungen setzt.

Außerdem wird sich der Dienstleister verstärkt auf ausländischen Märkten bewegen. Damit nimmt folglich die Menge eingehender Rechnungen zu, die ein gleichblei-

bendes Team in der Finanzbuchhaltung möglichst schnell bearbeiten soll.

Jens Köhler, Abteilungsleiter des Rechnungswesens:

„Unsere Richtlinien sehen zwei Freigabestufen bei allen Rechnungen vor. Da viele Freizeichner in einem unserer 24 bundesweit verteilten Mobilitätscenter arbeiten, waren Durchlaufzeiten von bis zu drei Monaten keine Seltenheit.“ Dies wollte man ändern.

FIS/edc® Workflow einfacher konfigurierbar als SAP Business Workflow

Die papierlose Verarbeitung kreditoreischer Rechnungen und deren Freigabe übernimmt in Troisdorf heute FIS/edc® – in diesem Bereich den SAP Business Workflow zu nutzen, erschien dem SAP-Team zu aufwändig.



„Mit einem Produkt wie FIS/edc®-Workflow lassen sich unkomplizierter bestimmte Workflowstufen hinzu- oder wegnehmen, ohne großen Konfigurationsaufwand“, sagt Kiumars Farhur, Leiter des Projektes zur Neu-Einführung von SAP im Unternehmen. An der FIS GmbH hat ihn besonders beeindruckt, dass hier alles aus einer Hand geliefert wird: eine skalierbare und zukunftssichere Lösung, „made in Germany“ von einem hochgradig spezialisierten Team mit hoher SAP-Kompetenz.

Und die FIS-Berater sind stets in der Lage, flexibel und schnell auf kurzfristige Änderungen und neue Anforderungen im Projekt einzugehen. Ein sorgfältiger Auswahlprozess ging der Produktentscheidung voraus. „Dabei stellten wir fest, dass das Produkt von FIS exakt unseren Anforderungen in Bezug auf eine automatisierte Rechnungseingangsverarbeitung entsprach“, erinnert sich Christian Fink, SAP Teilprojektleiter DMS. Diese lauteten: Rechnungen sollten künftig papierlos bearbeitet und sachlich freigezeichnet werden. Komplett eingebettet im SAP-basierten Intranet-Portal der BwFuhrparkService GmbH, sollte ein automatisierter Workflow mit möglichst wenig Arbeitsschritten etabliert werden, um die Liegezeiten freizugebener Rechnungen insgesamt zu minimieren.

Look&Feel überzeugte die Beschäftigten im Rechnungswesen

Mit ihrem Workflowprodukt erfüllt die FIS GmbH weitere Anforderungen der BwFuhrparkService GmbH: Zunächst hat das Look&Feel den Beschäftigten im Rechnungswesen am besten gefallen. Wer täglich mit einem System arbeitet, muss sich auch mit dem Handling schnell anfreunden. Die Ampelfunktion ist ein Beispiel dafür: Hier sieht jeder genau, wann eine Rechnung welchen Status erreicht hat und welcher Arbeitsschritt als nächstes zu erledigen ist. Auch dass sich die FCI-Nachbearbeitung über Citrix darstellen lässt, unterscheidet

die Lösung von einigen Wettbewerbern. Christian Fink: „Letztlich hat uns das Gesamtpaket überzeugt. Die FIS hat uns einfach gut abgeholt, sowohl produkttechnisch als auch von der Beratungsseite aus.“ Basierend auf SAP-Standardlösungen, haben die FIS-Berater den Workflow dann individuell auf die individuellen Prozesse der BwFuhrparkService GmbH hin ausgestaltet und implementiert.

Die Rechnungsbearbeitung läuft seit Januar 2010 produktiv und wird seitdem weiter funktional ausgebaut. Statt der früheren 24 Prozess-Schritte bei der Rechnungsbearbeitung sind es heute nur noch eine Handvoll: Scannen, Kontrollieren und Kontieren, Genehmigung in zwei Stufen und Buchung. Es gibt keine manuellen Zwischenschritte, keine Ausdrucke zwischendurch mehr. Der elektronische Workflow von FIS macht es möglich, Rechnungen binnen kürzester Zeit freizuzeichnen. Ein enormer Effizienzgewinn, durch den zunächst die Beschäftigten im Rechnungswesen an Freiraum gewinnen, welchen sie nun besser für wertschöpfende Tätigkeiten nutzen können.

Dies bestätigt Dr. Patrick Neuhaus, Bereichsleiter Finanzen/ReWe/Controlling/Kalkulation bei der BwFuhrparkService GmbH: „Aus Sicht des Fachbereiches Rechnungswesen ergeben sich klare Effizienzvorteile durch das neue System. Wir nutzen neben der Scan- und Archivfunktion auch den Rechnungsmonitor, um Kreditorenrechnungen automatisiert zu verarbeiten. Die automatische Erkennungsrate liegt heute, acht Wochen nach Start, bereits bei über 70 Prozent.“



▲ Karola Schenkel, Sachbearbeiterin Rechnungswesen und Jens Köhler, Abteilungsleiter Rechnungswesen

Der Scanvorgang selbst ist schnell und weitgehend reibungslos, so dass der Buchende nur noch vergleicht, ob die erkannten Daten mit dem Beleg übereinstimmen und gegebenenfalls manuell nachbearbeitet. Nach der Übertragung der Rechnungen an das SAP-System

„FIS hat uns eine komplette Portalintegration des Freigabeprozesses über WebDynpro bereitgestellt. Wir wollten ein Portal, über welches alle Prozesse ablaufen, auch solche, die durch Fremdprodukte abgewickelt werden“, erklärt Christian Fink.



„Vom Gefühl her arbeitet man mit dem FIS/edc®-Workflow genau wie in SAP. Hinzu kommen aber die besonderen Features bei der Rechnungsprüfung. Für mich ist die Buchungshistorie sehr wichtig, weil ich immer der Letzte in der Genehmigungskette bin.“

Dr. Jürgen Kieschowitz, Geschäftsführer

▲ Dr. Jürgen Kieschowitz, Geschäftsführer

werden diese in zwei weiteren Prozessschritten kontiert und der Versand des Workflows angestoßen.

Automatisch werden die Belege im angeschlossenen Archiv abgelegt, was zusätzliche Arbeitserleichterung bringt. Dort sind archivierte Vorgänge auch unabhängig vom Bearbeiter schnell wiederauffindbar.

Komplette Portalintegration des Freigabeprozesses über die SAP NetWeaver Komponente WebDynpro

Neben den Kollegen/innen am Nachbearbeitungsplatz sind auch die Freizeichner begeistert von der neuen Lösung, denn sie können den kompletten Vorgang einer Rechnung auf dem Bildschirm einsehen.

Per E-Mail erhalten sie eine Information zu einer zur Freizeichnung neu eingegangenen Rechnung mit einem Link auf das Intranet-Portal und finden dort die Workflow-Übersicht zur jeweiligen Rechnung. Die komplette Nachverfolgung wie auch die nachgelagerten Sachlichrichtig-Zeichnungen finden vollelektronisch und medienbruchfrei statt, was Fehlerkosten und Arbeitszeit spart.

Das Resultat:

Auch ein Anwender wie Geschäftsführer Dr. Jürgen Kieschowitz, mit rund 15 Rechnungen pro Monat nicht eben ein Power-User, bekommt gar nicht mit, welche Fremdkomponente er nun gerade nutzt, sondern arbeitet gefühlmäßig nur in SAP.

Die Features des FIS/edc®-Workflows weiß er indes zu schätzen: „Ich bin immer der letzte Genehmiger, deshalb ist für mich die Buchungshistorie sehr wichtig. Hier kann ich sehen, wer die Rechnung bisher wann wie bearbeitet hat.“

Das Verhältnis zwischen bestellbezogenen MM-Rechnungen und nicht bestellbezogenen Rechnungen für SAP FI beträgt heute noch etwa 20:80, doch den Anteil der MM-Rechnungen wird man dank der vom FIS/edc®-Workflow vorgegebenen Arbeitsprozesse recht bald stark erhöhen können. Die auf einer SAP-Bestellung beruhenden Forderungen werden im Fall einer Abweichung zur Bestellung durch den jeweiligen Besteller freigezeichnet. Haben sich neuen Prozesse eingeschlichen, sollen diese Rechnungen glatt durchgehen und im Idealfall dunkel gebucht werden.

Der Support von FIS arbeitet der SAP-Abteilung

der BwFuhrparkService GmbH in der Anfangszeit noch zu, gemeinsam analysiert man Verbesserungsmöglichkeiten und setzt diese um. Wie etwa Anpassungen der FIS/edc®-Workflow-Maske, um bereits auf dem Eingangsbildschirm kenntlich zu machen, ob sich eine Rechnung in der ersten oder bereits der zweiten Prüfstufe befindet.

„Diesen Support werden wir dank der guten Bedienbarkeit des Systems noch weiter zu uns herüberziehen und in der Zukunft mehr und mehr Anpassungen selbst vornehmen“, so Kiumars Farhur zuversichtlich.

BwFuhrparkService GmbH

Die BwFuhrparkService GmbH ist als Mobilitätsdienstleister für die Bundeswehr im Jahre 2002 gegründet worden, um ein wirtschaftliches und kundenorientiertes Mobilitätskonzept umzusetzen. Das Unternehmen verfügt über einen sehr komplexen Fuhrpark - vom

Fahrzeuge sind Kernziele des Unternehmens. Bei der Bundeswehr stieg die Auslastungsquote durch dieses Konzept erheblich und gleichzeitig sanken die Kosten pro Kilometer um 20%. Von der Kompetenz als Flottenmanager können auch Bundesbehörden, befreundete Streitkräfte sowie andere öffentlichen Einrichtungen profitieren.

FIS GmbH

Die FIS Informationssysteme und Consulting GmbH ist ein unabhängiges Unternehmen mit 370 Mitarbeiter/innen, das seinen Schwerpunkt in SAP-Projekten hat.

Das SAP Full-Service-Haus FIS arbeitet auf allen von der SAP freigegebenen Hardware-Plattformen und konzentriert sich als international tätiger SAP Gold-Partner auf die Branchen „Industrie“ und „Technischer Großhandel“.

FIS entwickelt eigene Lösungen, welche sowohl eigenständig eingesetzt werden können



„Mit FIS/edc®-Workflow lassen sich unkomplizierter als im nativen SAP bestimmte Freigabestufen einfach hinzu- oder wegnehmen, ohne großen Konfigurationsaufwand. Dies ist ein großer Vorteil der Lösung. Und auch der Support und die Beratung durch die kompetenten FIS Mitarbeiter waren in diesem Projekt einfach hervorragend.“

Christian Fink/Kiumars Farhur, Bereich IT, Projekt SAP - HELIOS

▲ Christian Fink, SAP Teilprojektleiter Dokumenten-Management-Systeme (DMS) und Kiumars Farhur, komm. Bereichsleiter IT und SAP Projektleiter HELIOS

Kleinwagen bis zum Sonderfahrzeug. Die Erhöhung der Fahrzeugauslastung, Reduzierung und gleichzeitige Modernisierung der Fahrzeugflotte, Senkung der Kosten und die Bereitstellung sicherer sowie umweltfreundlicher

als auch die SAP-Standard-Softwareprodukte sinnvoll ergänzen. Alle von der SAP angebotenen Softwaresysteme und Werkzeuge werden von FIS beraten, unterstützt und lizenziert.



FIS Informationssysteme und Consulting GmbH

Röthleiner Weg 1 · 97506 Grafenrheinfeld

Tel.: +49 97 23 / 91 88-0 · Fax: +49 97 23 / 91 88-100

info@fis-gmbh.de · www.fis-gmbh.de

